

Antrag auf Kostenübernahme der Schülerbeförderung (Grundschule) – ein wichtiges Signal für Familien in den Ortsteilen von Hüfingen

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderats,

der Landkreis hat seine bisherige Unterstützung bei den Schülerbeförderungskosten eingestellt. Für viele Familien in den Ortsteilen bedeutet dies eine spürbare zusätzliche finanzielle Belastung. Vor diesem Hintergrund möchten wir Sie bitten zu prüfen, ob die Stadt Hüfingen – ähnlich wie die Nachbarstadt Geisingen – eine dauerhafte Übernahme dieser Kosten für Grundschüler aus den Ortsteilen ermöglichen kann.

In Geisingen wurde kürzlich einstimmig beschlossen, die Beförderungskosten für Grundschüler vollständig zu übernehmen. Dieser Beschluss setzt ein klares Zeichen für Familienfreundlichkeit und Chancengleichheit. Es ist davon auszugehen, dass auch andere Gemeinden diesem Beschluss der Stadt Geisingen folgenden werden und wir hoffen, dass die Stadt Hüfingen da ebenfalls dazu zählt.

Historische Verantwortung und Gleichbehandlung

Hüfingen ist in den vergangenen Jahrzehnten mit seinen Ortsteilen zu einer starken Gemeinschaft zusammengewachsen – ein Aspekt, der beim diesjährigen Neujahrsempfang zu Recht hervorgehoben wurde. Gerade deshalb ist es wichtig, dass Familien unabhängig davon, ob sie in der Kernstadt oder in einem Ortsteil wohnen, vergleichbare Voraussetzungen haben.

Die pädagogisch sinnvolle Bündelung von Bildungsangeboten an zentralen Schulstandorten darf nicht zu einer finanziellen Mehrbelastung für Familien in den Ortsteilen führen. Mehrkosten von rund **540 € pro Kind und Jahr** stellen für viele Haushalte eine erhebliche Belastung dar – insbesondere für Familien mit mehreren Kindern.

Wir möchten Sie auch darauf hinweisen, dass es zu einem **eingeschränkten Schulablauf** kommen kann, aufgrund nicht vorhandener Fahrkarten.

Bitte bedenken Sie in Ihrer Entscheidung ebenfalls, dass die Schellenberger Grundschule auf **zwei Standorte** aufgeteilt ist und nicht alles vor Ort vorzufinden ist. Dies betrifft den Computerraum, die Sporthalle und nicht zu vergessen den **Schwimmunterricht im Aquari** in Hüfingen.

Wir möchten unsere Kinder zur Selbständigkeit erziehen und nicht „Elterntaxi“ spielen - was aber einige Eltern doch in Erwägung ziehen. Dies führt nicht nur zu mehr Verkehr rund um die Schulen, sondern erhöht auch die Unfallgefahr.

Des Weiteren übernimmt das Landratsamt der Landkreise Tuttlingen & Breisgau-Hochschwarzwald ab dem 3. Kind die Busfahrtkosten. Was in unserem Landkreis leider auch gestrichen wurde.

Familienfreundlichkeit als Standortfaktor

Gerade in Zeiten steigender Lebenshaltungskosten wäre eine Unterstützung bei den Schülerbeförderungskosten ein wichtiges Signal an Familien. Diese Unterstützung würde zeigen, dass die Ortsteile von Hüfingen ein familienfreundlicher Wohnort sind und deren Herausforderungen berücksichtigt werden.

Eine **dauerhafte Lösung zur Übernahme der Kosten** könnte dazu beitragen, Planungssicherheit zu schaffen und die Gleichbehandlung zwischen Kernstadt und Ortsteilen zu stärken.

Unser Anliegen

Wir möchten Sie daher herzlich bitten, eine dauerhafte Kostenübernahme der Schülerbeförderung für Grundschulkinder aus den Ortsteilen zu prüfen und im Gemeinderat zu beraten.

Wir sind überzeugt, dass eine solche Entscheidung ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Familienfreundlichkeit und Chancengleichheit in unserer Stadt setzen würde.

Mit freundlichen Grüßen



Elternbeirat der Schellenbergschule

Anlage: Jährliche Mehrbelastung für Familien

Anzahl Schulkinder Monatliche Kosten Jährliche Gesamtkosten

1 Kind	45,00 €	540,00 €
2 Kinder	90,00 €	1.080,00 €
3 Kinder	135,00 €	1.620,00 €
4 Kinder	180,00 €	2.160 €
